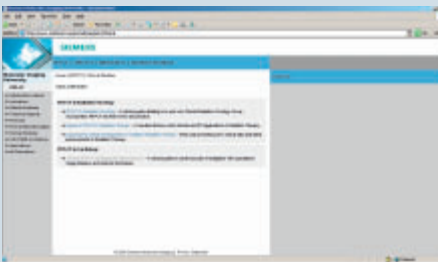


MI LifeNet ist ein webbasiertes Portal, das ein breites Spektrum an Weiterbildung, Informationen zu Kostenerstattung, Marketingmaterial und Praxismanagement-Tools bietet, die das dynamische Wachstum der molekularen Bildgebung in Praxen und Krankenhäusern ankurbeln sollen. Am Robert Wood Johnson University Hospital wird dieser Service seit 2003 intensiv genutzt.

Von Claudette Yasell

## Online-Ressource für Bildgebungscentren



Die MI University bietet Zugang zu einem breiten Spektrum an unter anderem Einführungsvorlesungen, Fallbeispielen, zu PET-CT und SPECT-CT (links). Mit individualisierbaren Analysewerkzeugen werden Wachstumsmöglichkeiten sichtbar (Mitte). Die Mitarbeiter der nuklearmedizinischen Abteilung des RWJ University Hospital (rechts) nutzen die Funktionen zu diesem Zweck.

MI LifeNet steht den Kunden, die molekulare Bildgebungssysteme und Fluorodesoxyglukose (FDG) von Siemens verwenden, seit 2002 zur Verfügung. Seither hat sich das Lern-, Informations- und Marketingportal deutlich weiterentwickelt. Der Erfolg der Website misst sich heute an ihren über 5.000 registrierten Nutzern. Sie ist nicht nur das Portal der Molecular Imaging (MI) University, der umfangreichsten Informationsquelle der Branche für Fallbeispiele, Bedienungsempfehlungen und Einführungsvorlesungen über die Positronen-Emissions-Tomographie/ Computertomographie (PET-CT) und die Single-Photon-Emissions-Computertomographie/Computertomographie (SPECT-CT). Im MI LifeNet können Bildgebungscentren auch Best-Practice-Ratschläge zu Themen wie die Erfüllung neuer Akkreditierungsrichtlinien, die drastischen Änderungen im amerikanischen Kostenerstattungswesen oder die Nutzung des National Oncologic PET Registry (NOPR) finden. Zudem hat sich die Website zu einer Plattform entwickelt, die

Bildgebungscentren dabei hilft, ihre Arbeitsabläufe beispielsweise mit der Online-Bestellung von Biomarkern und der elektronischen Übertragung von Befunden an die überweisenden Ärzte zu optimieren. Infolge des zunehmenden wirtschaftlichen Drucks auf die Zentren bietet MI LifeNet individualisierbare Business-Auswertungen, mit denen die Verwaltung den Betrieb sorgfältig überwachen und anschließend mit den Lern- oder Marketing-Lösungen des MI LifeNet reagieren kann.

### Erfolgreiche Praxisanwendung

Steve Wozniak, Leiter der Abteilung Nuklearmedizin, und das gesamte nuklearmedizinische Team des Robert Wood Johnson (RWJ) University Hospital in Hamilton im US-Bundesstaat New Jersey nutzen das MI LifeNet täglich, um beispielsweise FDG zu bestellen, Berichte anzufertigen oder Patienten bei der Untersuchungsvorbereitung zu helfen. Alle Mitarbeiter der nuklearmedizinischen Abteilung haben Zugang zum Portal.

„MI LifeNet erleichtert unsere Arbeit erheblich. Ich muss lediglich den aktuellen Untersuchungsplan importieren und versenden. Und auch jeder meiner Mitarbeiter kann die Bestellung durchführen, wenn ich nicht da bin“, erklärt Wozniak. „Durch die Online-Bestellung von FDG können präzise Berichte erstellt werden, die dokumentieren, wie häufig und aufgrund welcher Indikationen Hausärzte zur molekularen Bildgebung überweisen“, fügt er hinzu.

Auch die Marketingvertreter des mobilen PET-CT-Service des Krankenhauses können sich so über die verschiedenen Patientengruppen auf dem Laufenden halten, die zur molekularen Bildgebung überwiesen werden. „Mit der Weiterentwicklung der molekularen Bildgebung werden auch die klinischen Anwendungen immer vielfältiger, und unser Team kennt so immer die neuesten Anwendungen der Technologie“, meint Wozniak. Mithilfe der individualisierten Auswertungsfunktionen von MI LifeNet können Mitarbeiter und Verwaltung erkennen, wo

die Überweisungen herkommen und sie nach Indikation, CPT-(Current Procedural Terminology-)Code, überweisendem Arzt oder überweisender Einrichtung sowie Überweisungsgrund sortieren. Durch diese Art der Berichterstattung erkennen die Mitarbeiter, wo das Potenzial der molekularen Bildgebungstechnik noch nicht vollständig ausgeschöpft wird. So kann es sein, dass ein bestimmter Arzt zwar regelmäßig Patienten überweist, jedoch keine Patienten mit Verdacht auf Lungenkrebs. Daraufhin kann das Zentrum dem betreffenden Arzt neue Daten über

Patienten über molekulare Bildgebungstechniken und deren Anwendung informieren können. Außerdem erfahren sie, was vor und nach der Untersuchung geschieht. Wozniak zufolge reagieren die Patienten überaus positiv auf die Website. Außerdem bietet das MI LifeNet-Portal dem Nutzer Zugang zu aktuellen Neuigkeiten und Informationen der Branche. In den USA etwa stellt das Gesetz zur Senkung des Budgetdefizits (DRA) die molekulare Bildgebung vor eine große Herausforderung. MI LifeNet bietet den Kunden ein „DRA-Toolkit“, das nützliche

## Auf einen Blick

### Herausforderung:

- Bessere Information und Kommunikation für Patienten im Bereich molekularer Bildgebung
- Zeitaufwändige Materialbestellung
- Entwicklungen in der Kostenerstattung: Anbieter müssen stets auf dem neuesten Stand sein
- Implementierung von wirksamen Marketing-Tools und ausführliche, an das Krankenhaus angepasste Berichterstellung
- Rasante Entwicklungen erschweren es den Ärzten, auf dem neuesten Stand zu bleiben.

### Lösung:

- Individualisierte MI LifeNet-Website als Lernforum für Patienten
- Schnelle und einfache FDG-Bestellung
- Toolkits mit Ratschlägen und Marketingmaterial
- Angepasste Berichts- und Archivierungsfunktionen
- MI University mit Zugang zu Fallbeispielen, Vorlesungen und Empfehlungen

### Ergebnis:

- Gut informierte Patienten mit Kenntnis von den Möglichkeiten molekularer Bildgebung
- Hohe Anzahl registrierter Nutzer
- Optimierte Arbeitsabläufe durch elektronischen Unterstützung
- Genaue und zeitnahe Managementberichte

*Claudette Yasell hat einen MBA der Dominican University, River Forest, Illinois, USA.*



Mit MI LifeNet können sich Patienten über die Techniken molekularer Bildgebung und den Ablauf eines Scans informieren.

molekulare Bildgebung im Staging und Restaging von Lungenkrebs vorlegen, ihm den Wert dieser Technologie aufzeigen und den ultimativen Nutzen für den Patienten erläutern. Die über MI LifeNet erhältlichen Berichte sind vollständig individualisierbar und lassen sich beispielsweise nach Monat, aktuellem Datum oder Indikation sortieren. Die spezifische Berichtsabfrage kann als Standardmaske für die Bedürfnisse des Anwenders gespeichert werden. Wozniak fügt hinzu, dass er außerdem eine Reihe von Live-Vorlesungen im Krankenhaus koordiniert, zu denen renommierte Ärzte eingeladen werden, um Fallberichte aus der molekularen Bildgebung vorzustellen. Mit dieser Vorlesungsreihe wird die zunehmende Bedeutung der Technologie in der Diagnose und Nachbehandlung noch stärker ins Bewusstsein gerückt.

### Individualisierte Website

MI LifeNet unterstützt auch eine individualisierte Website für das RWJ University Hospital in Hamilton, auf der sich die

Informationen und Best-Practice-Alternativen inklusive individualisierbarem Marketingmaterial enthält, um besser mit den reduzierten Erstattungssätzen umgehen zu können. Ein Großteil der Informationen von MI LifeNet wurde in Kooperation mit verschiedenen Ärzten und Kliniken zusammengestellt, die bereit sind, ihre klinischen Daten und Informationen zum Wohl der Gemeinschaft auszutauschen.

Um Siemens-Kunden in ihrem Tagesablauf und ihren strategischen Zukunftsentscheidungen zu unterstützen, soll MI LifeNet der größte Anbieter von Best-Practice-Informationen und Lerntools in der molekularen Bildgebung werden. Es steht für das gesammelte Wissen von Experten der molekularen Bildgebung weltweit. Aus der Namensliste geht hervor, wie fundiert und vielfältig das Wissen des Siemens-Netzwerks ist. Als Plattform zum Austausch dieses kollektiven Wissens sorgt MI LifeNet dafür, dass seine Nutzer der Konkurrenz einen Schritt voraus sind.

### Weitere Informationen

[www.mi-lifenet.com](http://www.mi-lifenet.com) (Englisch)